

## Pressemitteilung

Hannover, 26.09.2018

### **Steuerhinterziehung ist kein Kavaliersdelikt! Deutsche Steuer-Gewerkschaft ruft zu mehr Steuergerechtigkeit auf**

**„Steuerhinterziehung ist kein Kavaliersdelikt! Während sich manche in die Büsche schlagen, halten die Ehrlichen ihren Kopf dafür hin. Dies nehmen wir nicht hin. Wir brauchen mehr Steuergerechtigkeit!“,** so der Landesvorsitzende der Deutschen Steuer-Gewerkschaft Thorsten Balster anlässlich des bundesweiten Tags der Steuergerechtigkeit in Hannover.

In vielen Städten der Bundesrepublik wurde durch verschiedene Aktionen auf dieses für alle Bürgerinnen und Bürger wichtige Thema hingewiesen. Die Interessenvertretung der Kolleginnen und Kollegen aus der Finanzverwaltung hatte im Rahmen einer aktiven Mittagspause auf Schwachstellen bei der Steuergesetzgebung, aber auch auf strukturelle Vollzugsdefizite bei der Umsetzung von Steuergesetzen aufmerksam gemacht.

„Alleine durch die Manipulation von Registrierkassen gehen dem Staat rund 10 Milliarden durch die Lappen. Diese Zahl erhöht sich nochmal um 20 Milliarden, durch Umsatzsteuerbetrug. Weitere Trickbetrügereien führen dazu, dass der ehrliche Steuerbürger sich berechtigt fragt, wieso er die Zeche für diese Betrüger mitbezahlen soll. Wir wollen nicht, dass der Ehrliche der Dumme ist und für andere mitbezahlen soll“, so Balster.

Die DSTG hatte in Anlehnung an die 200.000 Briefkastenfirmen im Mini-Staat Panama diese Problematik auch bildlich auf dem Kröpcke in Hannover nach- bzw. dargestellt.

In vielen Gesprächen mit den Bürgerinnen und Bürgern wurde immer wieder klar, dass eine Steuergerechtigkeit nur erreicht werden kann, wenn sowohl Bundes- als auch Landespolitik nun endlich aktiver wird. Zu den Lösungsansätzen zählen unter anderem eine sachgerechte Personalausstattung in den niedersächsischen Finanzämtern. Derzeit fehlen hier ca. 1000 Beschäftigte. Auch die Attraktivität muss erheblich verbessert werden. Weiter muss die Gesetzgebung von Seiten der Politik nun endlich zielführend angepasst werden.

Und so schloss der Landesvorsitzende Balster seine Ansprache mit dem Slogan:

„Steuergerechtigkeit geht uns alle an!“

Dafür gab es natürlich lauten Beifall!

---

Die DSTG Niedersachsen ist die Steuer-Fachgewerkschaft in der niedersächsischen Steuerverwaltung. Über 50 Prozent der Beschäftigten in der niedersächsischen Steuerverwaltung sind in der DSTG Niedersachsen organisiert. Die DSTG Niedersachsen vertritt die Interessen der Beamtinnen und Beamten sowie des Tarifpersonals. Sie setzt sich für die berufliche Fortentwicklung ihrer Mitglieder ein. Weiter setzt sich die DSTG Niedersachsen in besonderem Maße für eine Steuervereinfachung und Steuergerechtigkeit ein.

1

Herausgeber: DSTG Niedersachsen, Kurt-Schumacher-Straße 29, 30159 Hannover – Tel.: 0511/342044 – [www.dstgnds.de](http://www.dstgnds.de) / <https://www.facebook.com/DSTGnds>

Verantwortlich: Thorsten Balster, Landesvorsitzender Pressebilder: <https://www.dstgnds.de/index.php/presse>